



Schließe  
Frieden  
mit  
deinem  
Leben

Jetzt, wo du unausweichlich dem Tode entgegen gehst, wird dir vielleicht bewusst, wie leichtfertig du mit deinem kostbaren Leben umgegangen bist, wieviele Fehler du gemacht hast, wie oft du dich vergangen hast, wie häufig du günstige Gelegenheiten nicht genutzt hast und wie wenig deine Träume in Erfüllung gegangen sind. Du machst dir deswegen viele Vorwürfe und baust in dir eine Instanz auf, die dich richtet und weder Gnade noch Verzeihung kennt.

Diese Haltung ist auch nur eine weitere Machenschaft deines Ego. Dadurch wird nichts befreit, und du wirst keinen Frieden finden.

Es ist sehr wichtig, sich selbst vor dem Tode zu vergeben.

Wenn du hart bleibst und dir selbst nicht vergibst, wirst du voller Bitterkeit und von Angst erfüllt sterben.

Mache dir klar, dass du wirklich Frieden mit deinem Leben schließen kannst und habe den Mut, dies auch zu tun.

Sei vollkommen aufrichtig mit dir selbst.

Unterdrücke die unerfüllten und falschen Dinge aus der Vergangenheit nicht, sondern gestehe alles ein, bereue alles aus ganzem Herzen und lasse los.

Denke, dass alles gereinigt, gelöst und vergeben ist.

Fühle, wie die Haltung der Selbstvorwürfe und Verurteilung von dir abfällt.

Die Ketten, mit denen du dein Herz umklammert hast, lösen sich auf.

Du spürst eine große Erleichterung und bist mit einem Male in Frieden mit dir selbst und der ganzen Welt.